

Anerkannter Lehrgang «Pflegehelfer/in»

Der **Lehrgang «Pflegehelfer/in»** ist die Basis für Ihren beruflichen Einstieg in die Pflege. Der Lehrplan entspricht dem national gültigen Curriculum für Kurse in Pflegehilfe. Das Zertifikat «Pflegehelfer/in» ist in der ganzen Schweiz von den Krankenkassen und auch von temptraining anerkannt.

Voraussetzungen für die Teilnahme

- ⇒ Mindestalter: 18 Jahre
- ⇒ Sprachkompetenz Deutsch: mindestens Niveau B1 bis B2
- ⇒ Körperliche, geistige und seelische Gesundheit
- ⇒ Interesse an der Begleitung von hilfs- und pflegebedürftigen Menschen
- ⇒ Empathie und Einfühlungsvermögen

Lerninhalte

- | | | |
|----------------------------|-----------------------------|----------------------------|
| ⇒ Kommunikation | ⇒ Hygiene in der Pflege | ⇒ Intimität und Sexualität |
| ⇒ Pflege zu Hause | ⇒ Beweglichkeit erhalten | ⇒ Pflege bei Demenz |
| ⇒ Essen und Trinken | ⇒ Erste Hilfe in der Pflege | ⇒ Dekubitusprophylaxe |
| ⇒ Körperpflege und Kleiden | ⇒ Biografiearbeit | ⇒ Diabetes mellitus |
| ⇒ Die Ausscheidung | ⇒ Sterben und Trauer | |

Dauer

Der Lehrgang setzt sich zusammen aus einem theoretischen Teil (15 Tage bzw. 120 Stunden) und einem praktischen Teil (15 Tage Praktikum).

Theoretischer Teil

Sie haben folgende zwei Möglichkeiten den theoretischen Teil des Lehrgangs zu absolvieren. Entscheiden Sie sich entweder für das Lernen im Präsenzunterricht oder für das kombinierte Lernen.

Lernen im Präsenzunterricht	15 Tage Präsenzunterricht (inkl. Fallstudien und Selbststudium im Unterricht)	Total CHF 2'175.-
Kombiniertes Lernen	4 Tage Präsenzunterricht (CHF 600.-), 2 Fallstudien (CHF 250.-) NEU: 14 Module E-Learning (CHF 1'131.-) zu Hause	Total CHF 1'981.-

Die Vorteile des E-Learning

- ⇒ Gezieltes Lernen durch Modulauswahl
- ⇒ Orts- und zeitunabhängiges Lernen
- ⇒ Kostengünstiges Lernen: Reisekosten entfallen, keine Absenz vom Arbeitsplatz

Anmeldung unter www.pflege-learning.ch.
Die 14 E-Learning-Module für den Lehrgang befinden sich auf der Übersichtsseite: **Lehrgang «Pflegehelfer/in»**.



Anerkannter Lehrgang «Pflegehelfer/in»

Praktischer Teil

Im **15-tägigen Praktikum** setzen Sie Ihr Wissen aus dem theoretischen Teil ein. Sie lernen den Alltag einer Pflegehelferin oder eines Pflegehelfers kennen. Das Praktikum absolvieren Sie in einer Institution des Gesundheitswesens, in einer Spitex oder in einem Betreuungsdienst. Praktikumsplätze finden Sie zum Beispiel unter www.local.ch, www.google.ch, www.curaviva.ch, www.spitex.ch oder www.spitexprivee.swiss.

Zertifikat «Pflegehelfer/in»

Nach erfolgreichem Abschluss der Theorie und Praxis sowie einer Kurspräsenz von mindestens 90 Prozent wird das **Zertifikat «Pflegehelfer/in»** ausgestellt. Versäumte Unterrichtseinheiten können nachgeholt werden. Da unser Lehrplan dem national gültigen Curriculum entspricht, ist das Zertifikat in der ganzen Schweiz anerkannt.

Äquivalenzverfahren (kostenpflichtig)

Gleichwertige Vorbildungen oder Berufserfahrung im Pflegebereich werden anerkannt. Reichen Sie zur Überprüfung Ihre Unterlagen mit dem **Formular Äquivalenzverfahren** (siehe Webseite) bei uns ein. Die Überprüfung kostet CHF 450.–. Werden die 120 Stunden Theorie und 15 Tage Praktikum anerkannt, erhalten Sie das Zertifikat «Pflegehelfer/in». Fehlendes Wissen müssen Sie nachträglich erlernen. In diesem Fall würden Kosten für E-Learning und/oder Präsenzunterricht hinzukommen.

Arbeitsorte für Pflegehelfer/innen

Als Pflegehelfer/in mit Zertifikat arbeiten Sie im Auftrag von Pflegefachpersonen. Sie unterstützen hilfsbedürftige Menschen bei der Pflege und begleiten diese in ihrem Alltag. Häufige Arbeitsorte sind:

- ⇒ Alters- und Pflegezentren
- ⇒ Institutionen für Menschen mit Behinderung
- ⇒ Spitex
- ⇒ Wohnen mit Service
- ⇒ Privatpflege
- ⇒ Angebote auf Online-Plattformen und in der Vermittlung

Anerkannt durch temptraining

Wer dem Gesamtarbeitsvertrag (GAV) Personalverleih untersteht, profitiert von subventionierter Weiterbildung. Temporärarbeitende erhalten jährlich bis zu CHF 5'000 für Weiterbildung und bis zu CHF 2'250 für Lohnausfall. Wichtig ist, dass der Kurs an einer von temptraining anerkannten Schule besucht wird. Goldstück AG ist von temptraining anerkannt.

Finanzierung der Weiterbildung durch temptraining

Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, damit temptraining die Weiterbildung finanziert?

- ⇒ Sie haben einen Personalverleihvertrag und sind dem GAV unterstellt.
- ⇒ Die Weiterbildung hält Sie fit für den Arbeitsmarkt oder bringt Sie beruflich weiter.
- ⇒ Die Weiterbildung wurde noch nicht begonnen:

Anerkannter Lehrgang «Pflegehelfer/in»

176 Stunden: Anspruch auf CHF 1'000 für Weiterbildung und CHF 250 für Lohnausfall

352 Stunden: Anspruch auf CHF 2'000 für Weiterbildung und CHF 750 für Lohnausfall

528 Stunden: Anspruch auf CHF 3'000 für Weiterbildung und CHF 1'250 für Lohnausfall

704 Stunden: Anspruch auf CHF 4'000 für Weiterbildung und CHF 1'750 für Lohnausfall

880 Stunden: Anspruch auf CHF 5'000 für Weiterbildung und CHF 2'250 für Lohnausfall

Vorgehen zum Einreichen eines Gesuches bei temptraining

1. Schritt: Kurs aussuchen

Wählen Sie unter www.campus-betreuung.ch den Kurs **Lehrgang «Pflegehelfer/in»** aus und melden Sie sich online an. Sie erhalten dann von Goldstück AG eine Kursanmeldebestätigung sowie eine Rechnung.

2. Schritt: Gesuch stellen bei temptraining

Auf www.temptraining.ch können Sie das Gesuch zur Finanzierung der Weiterbildung stellen. Während der aktuellen Situation und den vom Bunderrat verhängten Massnahmen, können E-Learning-Bildungsangebote gestartet werden, ohne dass das Gesuch vorgängig bewilligt werden muss. Eine nachträgliche Einreichung wird akzeptiert. Senden Sie das Gesuch zusammen mit den geforderten Unterlagen (Kopie ID, Lohnabrechnungen für erforderliche Stunden, Kursbeschreibung) an temptraining.

3. Schritt: Kurs besuchen / online oder Präsenzunterricht

Ist der Bescheid von temptraining positiv, absolvieren Sie den Lehrgang «Pflegehelfer/in» zeitnah. Sie bezahlen die Kurskosten im Voraus selber. Ist dies ein Problem, kann mit Goldstück diesbezüglich eine Vereinbarung getroffen werden.

4. Schritt: Temptraining vergütet die Kosten

Auf www.temptraining.ch können Sie nach Abschluss des Kurses den Antrag zur Auszahlung stellen. Dazu braucht temptraining folgende Unterlagen: Teilnahmebestätigung/Zertifikat, Rechnungskopie und Zahlungsnachweis zum Kurs, Kopie der Bankkarte, Spesenbelege und den Nachweis für Ihren Lohnausfall.

Kursdaten und Unterlagen

Die aktuellen Kursdaten für den **Lehrgang «Pflegehelfer/in»** werden unter www.campus-betreuung.ch publiziert. Anmeldeformulare und weitere Informationen finden Sie auf der Website www.goldstueck.ch.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Goldstück AG

Bereich Weiterbildung und Zertifizierung

Seefeldstrasse 62, 8008 Zürich

Tel.: 043 205 22 90

info@goldstueck.ch

www.goldstueck.ch